

# RS OGH 2002/10/21 25Rs104/02h

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.10.2002

## Norm

GebAG §37 Abs1

GebAG §43 Abs1 Z1 litb

## Rechtssatz

Die Gebühr des medizinischen Sachverständigen für die Erstattung eines zusammenfassenden Gutachtens ist nicht nach § 37 Abs 1 GebAG (keine Überprüfung eines anderen Gutachtens) und auch nicht mit den vollen Sätzen des § 43 Abs 1 Z 1 lit b GebAG zu bemessen, sondern angemessen. § 43 Abs 1 Z 1 setzt eine gesonderte Untersuchung und einen gesonderten Befund voraus, was bei einem zusammenfassenden Gutachten nicht der Fall ist.

## Entscheidungstexte

- 25 Rs 104/02h  
Entscheidungstext OLG Innsbruck 21.10.2002 25 Rs 104/02h

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0819:2002:RI0000102

## Dokumentnummer

JJR\_20021021\_OLG0819\_0250RS00104\_02H0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)